Presseinformation

02. August 2017

**Studie von Philips Lighting:**

**Urlauber haben Bedenken, ihr Zuhause unbeaufsichtigt zu lassen**

*Philips Hue-App lässt das Zuhause bei Abwesenheit noch authentischer bewohnt erscheinen*

**Hamburg** – Jeder zweite Deutsche (51%) sorgt sich vor Einbrüchen während des Urlaubs. International haben sogar vier von fünf Urlaubern (81%) Bedenken, ihr Zuhause unbeaufsichtigt zurückzulassen. Jedoch bereitet nur jeder Dritte sein Heim in den Tagen vorab auf die längere Abwesenheit vor. 16 Prozent kümmern sich erst wenige Stunden vor Abreise darum. Dabei würde fast jeder Zweite seinen Urlaub entspannter genießen, wenn er die Beleuchtung zuhause auch aus der Ferne steuern könnte, beispielsweise mit einem intelligenten Beleuchtungssystem wie [Philips Hue](http://www2.meethue.com/de-de/ueber-hue/). Zu diesen Ergebnissen kommt eine aktuelle Studie im Auftrag von Beleuchtungsmarktführer Philips Lighting mit repräsentativen Ergebnissen für Deutschland, Großbritannien, Frankreich, die Niederlande sowie Schweden und die USA auf Basis von 8.000 Befragten.

„Die Studie untermauert, wie man mit dem Philips Hue-Fernzugriff entspannter in den Urlaub fahren kann: Urlauber können mit Hue von ihrer Urlaubsdestination aus Anwesenheit simulieren und das Licht in beliebigen Räumen automatisiert oder manuell steuern. Eine neue Routine ermöglicht diese Anwesenheitssimulation nun noch authentischer – indem sie das Licht in unterschiedlichen Räumen zu unregelmäßigen Abendzeiten anschaltet“, erläutert Susanne Behrens, Commercial Director bei Philips Lighting.

Insgesamt offenbart die Befragung ein breites Spektrum an „Urlaubsbedenken“: von der Sorge vor Einbrüchen über die Befürchtung, Mülleimer nicht geleert zu haben (15%) bis hin zu Gedanken an verderbende Lebensmittel im Kühlschrank (18%). Mehr als ein Drittel (36%) der Schweden haben Zweifel, ob sie Elektrogeräte wie Bügeleisen oder Haartrockner angelassen haben. Jeder dritte Amerikaner (34%) befürchtet, dass sich seine Haustiere einsam fühlen könnten. Und gut jeder dritte Deutsche (35%) sorgt sich um seine Pflanzen in Haus oder Garten. Insgesamt geben sich die Niederländer und Deutschen am entspanntesten: Jeder Vierte (25% bzw. 23%) von ihnen sieht sich in der Lage, abzuschalten und den Urlaub sorgenfrei zu genießen.

Der Annahme, dass Ängste mit dem Alter zunehmen, widerspricht die Studie: Jüngere Menschen machen sich besonders häufig Gedanken, dass sie die Beleuchtung eingeschaltet gelassen haben (31%), oder dass ihre Abwesenheit durch zum Beispiel Urlaubsfotos in sozialen Medien ersichtlich sein könnte (24%). Auch sind sie besorgter als ältere Menschen, dass Passanten den Leerstand ihres Hauses (30%) bemerken könnten. Im altersübergreifenden Durchschnitt machen sich drei Viertel (73%) der Befragten während des Sommerurlaubs Sorgen um ihr Zuhause. Diesbezüglich gibt sich die Gruppe der über 55-Jährigen überdurchschnittlich unbekümmert, während unter den 18-24-Jährigen rund 90 Prozent der Befragten an die Sicherheit ihres Zuhauses denken.

Moderne Technologien für einen entspannten Urlaub ziehen vor allem die 18-24-Jährigen in Betracht. Zwei Drittel von ihnen (65%) würde es beruhigen, Sicherheitssysteme einschließlich Beleuchtung und Sound-Anlage per App fernsteuern zu können.

**App-Update vereinfacht die Anwesenheitssimulation im Urlaub und Wochenalltag**

Ob für nur eine Nacht oder längere Urlaube: Philips Hue kann das Zuhause automatisch bewohnt erscheinen lassen, selbst wenn niemand daheim ist. Durch die Philips Hue-App lässt sich die Beleuchtung auch aus der Ferne ein- oder ausschalten und noch besser automatisieren. App-Update 2.14 ergänzt eine Zufallssteuerung, durch die das Lichtsystem im Tagesablauf noch authentischer Anwesenheit signalisiert. Mit ihr kann der Nutzer im Menü „Weitere Routinen“ Zeitpläne für beliebige Wochentage festlegen, an denen Licht das gesamte Haus oder einzelne Räume zu unregelmäßigen Uhrzeiten mit unterschiedlichen Lichtszenen aktiv bewohnt erscheinen lässt. Wie das geht, zeigt dieses [Video auf YouTube](https://www.youtube.com/watch?v=6LVVB2M6_v8&index=15&list=PLj9hU1O4UB02TSB2DSGXxHsZu8BuFbzI7). Weitere Informationen finden Nutzer auf [www.meethue.com](http://www.meethue.com).

**Hauptsorgen von Urlaubern im Überblick:**

* Einbruch während des Urlaubs – 51%
* Elektrische Geräte wurden eingeschaltet gelassen, zum Beispiel Bügeleisen, Haarglätter oder Herdplatten – 32%
* Pflanzen in Haus oder Garten gehen ein – 30%
* Haustiere fühlen sich während der Abwesenheit einsam – 25%
* Passanten erkennen den Leerstand des Hauses, wenn es nicht gut beleuchtet ist – 25%
* Licht wurde eingeschaltet gelassen – 17%

**Die Studie**

\*Quelle: Alle Zahlen, soweit nicht anders angegeben, stammen von YouGov Plc. Die Untersuchung erfolgte im Zeitraum vom 29. Juni 2017 bis zum 7. Juli 2017 in Deutschland (Stichprobenumfang 2.054), Großbritannien (Stichprobenumfang 2.122), Frankreich (Stichprobenumfang 1.026), Schweden (Stichprobenumfang 1.013), USA (Stichprobenumfang 1.105) und den Niederlanden (Stichprobenumfang 1.000) und wurde online durchgeführt. Die Zahlen wurden für jedes Land gewichtet und sind repräsentativ für alle Erwachsenen (18 Jahre und älter).

**Weitere Informationen für Journalisten:**

Oliver Klug

Pressesprecher

Philips Lighting GmbH, Röntgenstraße 22, 22335 Hamburg

Tel: +49 (0) 152 22 80 05 44

E-Mail: oliver.klug@philips.com

**Über Philips Lighting**

Philips Lighting (Euronext Amsterdam: LIGHT) ist ein weltweit führender Anbieter von Beleuchtungsprodukten, -systemen sowie -services. Das Unternehmen kombiniert seine Erkenntnisse um die positive Wirkung von Licht auf Menschen mit einer umfassenden Technologiekompetenz für innovative digitale Beleuchtungssysteme. Mit diesen erschließt es neue Anwendungs- und Geschäftsfelder, ermöglicht faszinierende Beleuchtungserlebnisse und trägt dazu bei, das Leben von Menschen zu verbessern. Sowohl für Geschäftskunden als auch für Endverbraucher verkauft Philips Lighting mehr energieeffiziente LED-Beleuchtungen als jedes andere Unternehmen. Es ist der führende Anbieter für vernetzte Lichtsysteme und professionelle Services und nutzt das Internet der Dinge, um Licht jenseits reiner Beleuchtung in eine vollständig vernetzte Welt zu transformieren – Zuhause, in Gebäuden sowie in urbanen Räumen. In 2016 hat Philips Lighting mit weltweit 34.000 Mitarbeitern in mehr als 70 Ländern einen Umsatz von 7,1 Milliarden Euro erzielt. Neuigkeiten veröffentlicht Philips Lighting auf [www.philips.de/lightingnewsroom](http://www.philips.de/lightingnewsroom)